

München und Weihenstephan

eine Studienfahrt der DGGL Saar-Mosel

19. Juni - 22. Juni 2014



Deutsche Gesellschaft

für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.

Landesverband Saar-Mosel e.V.
c/o BGHPlan, Posthof am Kornmarkt
Fleischstraße 56-60
D-54290 Trier

Grün in der wachsenden Stadt

Am ersten Tag besuchen wir **Oberschleißheim**. Es handelt sich um einen Komplex von drei einzelnen Schlossbauten des 17. und 18. Jahrhunderts, das Alte Schloss Schleißheim, das benachbarte Neue Schloss Schleißheim und das am Ostende des Parks gelegene Schloss Lustheim, die durch eine großzügige Gartenanlage miteinander verbunden sind. Das Gebäudeensemble wurde von den bayerischen Kurfürsten als Sommerresidenz errichtet. Neben dem Großen Garten in Hannover-Herrenhausen gilt der Schleißheimer Park als einzig noch in seiner ursprünglichen Grundstruktur bestehender Barockgarten Deutschlands.

Am Freitag morgen werden wir zuerst den **Riemer Park** vorgestellt bekommen. Dieses im Osten Münchens gelegene Freiraumprojekt wird im Endausbau mit über 200 Hektar im Endausbau die drittgrößte Münchner Parkanlage nach dem Englischen Garten und dem Nymphenburger Schlosspark sein. Dieses Freiraumprojekt gehört zu einem umfangreichen städtebaulichen Projekt nach der Auflösung des Flughafens Riem. Die Sicherung umfangreicher Grünflächen war Vorgabe für die Entwicklung des neuen Stadtteils auf der Fläche des ehemaligen Flughafens Riem. Im Raumordnungsverfahren wurde die sogenannte Drittelösung festgelegt. Ein Drittel Wohnen, ein Drittel Messe und Gewerbe, ein Drittel Grün. Vor nunmehr neun Jahren fand hier die Bundesgartenschau



statt. Großzügige Gehölzrasterpflanzungen, artenreiche Wiesen; ein Badesee mit Iris-Minzen-Wiesen und angepasste, gepflegte Staudenpflanzungen entstanden. Unter Berücksichtigung standörtlicher Verhältnisse, ökoilogischer Aspekte und ästhetischer Ansprüche wurden stabile Pflanzengemeinschaften entwickelt, die sich an einer natürlichen Wiesengesellschaft orientieren.

Im Anschluß, nach dem Mittagessen begeben wir den Alten **Südfriedhof**. Er wurde 1563 vor den Toren der Stadt als Pestfriedhof errichtet. Bis 1868 war er der einzige Friedhof der Stadt. In seinen oft imposanten Grabmälern zeichnet sich die Kultur-, Bau- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt ab. Hier findet man auch die Grabmale von die Stadtgeschichte prägenden Architekten (Hauberisser, Dollmann, Klenze, Gärtner, ...), von Künstlern (Spitzweg, Wissenschaftlern (Liebig, Ohm, ...), Unternehmern (Pschorr, Maffei, ...) und Gartendirektoren (von Sckell, von Effner, ...).

Seit 1789 wurde unter der Leitung von Friedrich Wilhelm von Sckell der weithin bekannte **Englische Garten** angelegt. Es entstand damit ein erster großer öffentlich zugänglicher Volkspark auf dem europäischen Kontinent. Mit seinen vielen Erholungsmöglichkeiten, den Biergärten, dem Monopteros und dem chinesischen Turm bleibt er bis heute der wichtigste Park für die Münchner Bevölkerung und ihre Gäste. Falls die Zeit noch reicht, wären Abstecher in den Petuelpark und den Luitpoldpark möglich.

Am Samstag besuchen wir die Hochschule in **Weihenstephan** mit ihrem Sichtungsgarten und Versuchsanlagen. Anschließend bleibt noch Zeit für eine Dombergführung in Freising und einen Altstadttrundgang. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der **Nymphenburger Anlagen** und des Treffens mit dem Landesverband Bayern-Süd. Wir besuchen das Nymphenburger Schloß und die Parkanlagen und am Nachmittag noch den Botanischer Garten.

Programm

1. Tag, Do. 19. Juni:

Hinfahrt, Besuch Oberschleißheim

08:45 Treffen an Gleis 5, Saarbrücken Hbf
08:58 Abfahrt nach Mannheim
10:30 Abfahrt nach München (Mittagessen im Zug?)
13:27 Ankunft München Hbf. Hotel: Best Western Atrium, Landwehrstr.11
15:00 Abfahrt nach Oberschleißheim
16:00 Führung in Oberschleißheim
18:30 Abendessen
21:00 Rückkehr ins Hotel

2. Tag, Fr. 20. Juni: München

08:45 Abfahrt nach Riem
09:30 Landschaftspark Riem und Messestadt mit Führung (LA Heiner Luz)
12:00 Mittagessen
13:30 Führung durch den historischen Südfriedhof (Prof. Justus Thyroff)
16:00 Zum Hofgarten und Englischen Garten - die Stadterweiterung um 1800
18:00 eventuell Gang in den Petuelpark oder Luitpoldpark, dann Abendessen

3. Tag, Sa. 21. Juni: Weihenstephan und Freising

9:00 Abfahrt nach Freising
10:30 Ankunft in Weihenstephan. Führung durch den Sichtungsgarten und interne Versuchsfelder der Hochschule (Prof. Swantje Duthweiler)
13:00 Mittagessen im Biergarten auf dem Weihenstephaner Berg
14:30 Dombergführung
16:00 Rundgang durch Freising

18:00 Abendessen in Freising oder Eching
20:30 Rückfahrt zum Hotel

4. Tag, So. 2. Juni: Nymphenburg und Rückfahrt nach Saarbrücken

09:00 Abfahrt nach Nymphenburg
09:40 Führung durch den Park und Treffen mit dem Landesverband Bayern-Süd, danach Mittagessen; eventuell Besuch des Botanischer Gartens danach Kaffeetrinken und Transfer zum Hauptbahnhof
17:48 Rückreise nach Saarbrücken
22:18 Ankunft in Saarbrücken

Änderungen vorbehalten!

Anerkannte Fortbildung

Die Studienreise wird von der Architektenkammer des Saarlandes als Fortbildungsveranstaltung mit 12 Punkten anerkannt.

Anmeldung

Der Teilnahmebeitrag für die Fahrt mit 3 Übernachtungen im Doppelzimmer einschließlich Frühstück, Entgelte für Führungen und Eintritte beträgt für Mitglieder und ihre Familienangehörigen 380 € pro Person. Für Nichtmitglieder beträgt der Teilnahmebeitrag 460 € pro Person.

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum 21. März an bei

**DGGL Saar-Mosel, Tel. 0651-14546-16
e-Mail: dggl@bghplan.com**

Überweisen Sie den Teilnahmebeitrag auf das Konto der DGGL Saar-Mosel bei der Sparkasse Trier
IBAN: DE88 5855 0130 0001 0384 39
BIC: TRISDE55

Es gilt die Reihenfolge der Überweisungen mit Anmeldung.

